

Arbeiten bis zum Umfallen?

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 26. Februar 2005 22:06

Hi Ho,

ich versuche immer, in jeder Stunde mindestens EA / PA Phasen von 15 min. einzubauen... das entspannt nicht nur die SuS, sondern auch mich, ich kann einzelnen was erklären usw. Es klappt in 90 % der Stunden. Die älteren SuS arbeiten natürlich auch mal mehrere Unterrichtsstunden an Projekten - wenn man das mal organisiert hat ist es recht locker und angenehm.

Ich plane den Unterricht meistens 1-2 Wochen im voraus stundengenau. Zwar gibt es Reibungsverluste, wenn man nicht das schafft, was man für die nächste Stunde braucht und dann umplanen muss, aber es geht eigentlich ganz gut. Auf die Weise passiert es mir selten, dass ich "unbedingt noch für den nächsten Tag" viel zu planen habe - und das Gefühl, dass man sich einen freien Nachmittag erlauben kann wenn es sein muss ist gut (auch wenn ich diesen Joker selten nutze...)

Seit einem Jahr mit z. Zt. 28 Stunden dabei, geht es eigentlich halbwegs - am Wochenende habe ich selten frei, aber die Ferien sind bei mir vom ersten bis zum zweitletzten Tag Ferien....

Im übrigen: Wenn man erstmal soviel Unterricht machen muss, geht es auch irgendwie...

JJ